

Bisher 2700 Besucher in der Südseesammlung

Bilanz Viele Schulklassen interessieren sich

Obergünzburg | sg | Vor gut sieben Wochen eröffnete die Obergünzburger Südseesammlung. 2700 Besucher wurden laut Museumsleiter Ulrich Habich seither in dem Museum gezählt. „Es wird sehr gut angenommen“, freut er sich. Insbesondere wählen viele Schulklassen die Sammlung als Ausflugsziel. Sie kommen nicht nur aus Obergünzburg, sondern auch aus Memmingen, Marktoberdorf, Ronsberg oder Ottobeuren. „Wir haben hier sicher jeden zweiten Tag eine Führung“, sagt der viel beschäftigte Museumsleiter.

Dennoch, so Habich, werde an der Einrichtung immer noch weiter

gearbeitet. Gewünscht werde von den Besuchern zum Beispiel eine Beschriftung der einzelnen Vitrinen. Er könnte sich vorstellen, dass die Besucher künftig mit Kopfhörern und i-Phones ausgestattet durch die Sammlung laufen, was eine weitere Beschriftung ersetzen könnte.

Derzeit werde versucht, das Museum auch bei der Bevölkerung im Ort noch bekannter zu machen. Verschiedene Gruppen würden eingeladen, sich die Exponate und das Haus zeigen zu lassen. Außerdem würden nach und nach immer wieder weitere Museumsführer ausgebildet.